

Inhaltsverzeichnis

Synology Laufwerk an die VM mounten	3
--	-------	---

Synology Laufwerk an die VM mounten

Als erstes gehen wir auf die Syno>Systemsteuerung>Freigegebene Ordner und tragen in den Produktiv/Test Ordner unter NFS die jeweilige IP der VM ein.

Berechtigung: Lesen und Schreiben

Squash: Keine Zuordnung

Sicherheit: sys

und setzen die beiden Haken bei

„Asynchron aktivieren“

„Benutzern den Zugriff auf bereitgestellte Unterordner erlauben“

Wir gehen per SSH mit dem LDAP User auf die VM und führen alles natürlich an beiden VMs auf, bitte beachtet das ihr auch die richtigen Ordner der Syno nehmt.

Als erstes installieren wir den NFS Dienst.

```
sudo apt-get update  
sudo apt-get install nfs-common
```

nun erstellen wir unseren Mountpoint

```
sudo mkdir -p /syno
```

Wir schauen mit dem ersten Punkt ob die Syno uns auch ein Laufwerk zur Verfügung stellt.

```
sudo showmount -e <IPADRESSE DES SYNOLOGY>  
z.b. sudo showmount -e 192.168.2.10
```

Als Ausgabe sehen wir dort dann auch unseren Ordner als /volumename/ordnername in unserem Beispiel /volume1/vm_test und welcher Client dort zugreifen darf.

nun mounten wir unser Laufwerk der Synology an die VM

```
sudo mount -t nfs -o soft 192.168.2.10:/volume1/vm_test /syno
```

bzw.

```
sudo mount -t nfs -o soft 192.168.2.10:/volume1/vm_prod /syno
```

und nun schauen wir ob wir verbunden sind

```
cd /syno
```

```
touch text.txt
```

Auf der Syno im Filemanager gucken ob die Datei vorhanden ist.

Sobald wir die VM neu booten ist dieser Mount jedoch weg. Das wollen wir natürlich nicht. Also

machen wir das ganze nun noch boot sicher.

Wir öffnen die fstab

```
sudo nano /etc/fstab
```

und schreiben den Mount Befehl dort rein

```
192.168.2.10:/volume1/vm_test /syno nfs auto,rw,soft,users 0 0
```

bzw.

```
192.168.2.10:/volume1/vm_prod /syno nfs auto,rw,soft,users 0 0
```

mit den Tasten [Strg] + [X] verlassen wir den Nano und speichern die Datei ab.

nun noch ein Reboot mit

```
sudo reboot
```

und danach wieder mit einem

```
ls /syno
```

uns die vorhandenen Dateien auf der Synology anzeigen lassen.

Da ich nach dem Umzug von Spindeln auf nvme-SSDs massive Probleme hatte, das der Mount sich nur noch sporadisch verbunden hat, habe ich in der /etc/cron.d/mountnfs etwas eingefügt, wer die gleichen Probleme hat, kann das ja auch machen, sonst ist es nicht nötig.

```
sudo nano /etc/cron.d/mountnfs
```

einfügen:

```
@reboot root sleep 1; mount -t nfs -a
```

From:

<https://nas-wiki.hundacker.eu/> - **NAS-Wiki**

Permanent link:

https://nas-wiki.hundacker.eu/doku.php/virtual/syno/vmm/syno_mount

Last update: **10.08.2023 12:26**

